

**Ortsamt
Schwachhausen/Vahr**



Ortsamt Schwachhausen/Vahr, Wilh.-Leuschner-Str. 27A, 28329 Bremen

Auskunft erteilt:

An die
Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport
Frau Anja Stahmann
Bahnhofsplatz 29
28195 Bremen

Bremen, 1. Februar 2017

Mitwirkung an der Haushaltsaufstellung 2018/ 2019 gemäß § 32 (1) OBG

Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, um das Angebot „Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche“ der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport auf andere Stadtteile ausweiten zu können

Sehr geehrte Frau Senatorin Stahmann, liebe Anja,

im Doppelhaushalt 2016/ 2017 stehen jährlich insgesamt € 230.000 für das Regelangebot „Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche“ zur Verfügung. Mit insgesamt € 200.000 werden die Projekte in Gröpelingen, Blumenthal, Hemelingen und Obervieland finanziert. Weitere Stadtteile erhielten mit der Begründung mangelnder Haushaltsmittel keine auskömmliche Grundfinanzierung. Ein seit Jahren angekündigtes Interessenbekundungsverfahren wurde bisher nicht eingeleitet.

Aufgrund der bisherigen finanziellen Unterausstattung konnte trotz der hohen Bedarfe und der vorhandenen Strukturen die Vahr nicht in das Regelprogramm „Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche“ aufgenommen werden. In der Vahr lebt der höchste Anteil von Senior/innen, die auf Grundsicherung angewiesen sind und mit dem Verein „Vahrer Löwen“ bestehen die besten Voraussetzungen für den Erfolg eines solchen Projekts.

Der Verein Vahrer Löwen leistet seit 2014 ehrenamtlich eine wertvolle, unverzichtbare Arbeit zu Gunsten von Vahrer Senior/innen durch aufsuchende Hausbesuche und aktivierende Veranstaltungen. Die Nachfrage nach diesen Angeboten steigt stetig. Inzwischen stößt der Verein an Kapazitätsgrenzen. Ohne eine Grundfinanzierung vergleichbar mit derjenigen der bereits geförderten Stadtteile kann die Tätigkeit des Vereins nicht dauerhaft gesichert werden oder gar die erforderliche Ausweitung erfolgen.

Eingang Wilh.-Leuschner-Str. 27A, Block D 28329 Bremen http://www.ortsamtschwachhausenvahr.bremen.de	Straßenbahnlinie 1 Wilh.-Leuschner-Str.	Sprechzeiten Mo.-Do. 9-15 Uhr Fr. 9-13.30 Uhr und nach Vereinbarung	Bankverbindung Sparkasse Bremen IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22XXX
---	--	---	---

Um diesen Stillstand aufzulösen und auch der Vahr die prinzipielle Möglichkeit einer Grundfinanzierung – vergleichbar mit derjenigen der bereits geförderten Stadtteile – zu eröffnen, beantragt der Beirat Vahr

im Doppelhaushalt 2018/2019 mindestens € 280.000 für die „Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche“ zur Verfügung zu stellen und ein Interessenbekundungsverfahren zur Ausweitung des Projekts auf mindestens einen weiteren Stadtteil durchzuführen.

Der Beirat Vahr bittet darum, diesen Antrag zeitnah der zuständigen Deputation vorzulegen und zu diesem Tagesordnungspunkt dem Beiratssprecher und der Ortsamtsleiterin die Möglichkeit zu geben, den Antrag vorzustellen und zu begründen.

In Erwartung Ihres baldigen Tätigwerdens
verbleibe ich mit freundlichen Grüßen



Dr. Karin Mathes
Ortsamtsleiterin

Bearbeitet von

Stellungnahme zum Antrag des Beirats Schwachhausen/ Vahr vom 1.02.2017

Allgemeine Einordnung:

Am 31.01.17 hatte der Beirats Schwachhausen/ Vahr einen Haushaltsantrag zur finanziellen Absicherung des Vereins "Vahrer Löwen" beschlossen. Gemäß § 32 (1) OBG wird die Mitwirkung an der Haushaltsaufstellung 2018/19 gefordert.

- Festgestellt wird, dass im bisherigen Doppelhaushalt insgesamt € 230.000 für das Regelangebot Aufsuchende Altenarbeit-Hausbesuche zur Verfügung stünden. 4 Standorte würden von dieser Summe finanziert. Weitere Stadtteile erhielt aufgrund mangelnder Haushaltsmittel keine auskömmliche Grundfinanzierung. Das angekündigte Interessenbekundungsverfahren sei noch nicht eingeleitet worden.
- Gefordert wird eine Aufstockung der Haushaltsmittel im Doppelhaushalt 2018/19 auf mindestens € 280.000 und die Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Ausweitung der Aufsuchenden Altenarbeit-Hausbesuche auf weitere Stadtgebiete.

Stellungnahme der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport:

Die Haushaltsmittel für die Aufsuchende Altenarbeit-Hausbesuche werden aufgestockt: Nach bisheriger Planung von € 230.000 auf € 245.000 in 2018 und € 255.000 in 2019.

Mit den zusätzlichen Mitteln können somit mindestens 2 weitere Standorte gefördert werden. Eine Regelförderung erhalten die Standorte Gröpelingen, Hemelingen und Obervieland, Blumenthal hat auf eine Weiterfinanzierung verzichtet. Zur Ausweitung der Hausbesuchsdienste auf weitere Stadtgebiete ist für August 2017 die Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens geplant.

Die Vahrer Löwen e.V. haben in 2016 eine Teilfinanzierung (€ 10.000) für die Hausbesuchsdienste von Freiwilligen bei älteren Menschen erhalten. In 2017 wurde die Förderung der Vahrer Löwen von zunächst € 12.000 auf € 37.000 angehoben. Eine Teilförderung für Hausbesuchsdienste bei älteren Menschen erhalten ebenfalls die Viertelfreunde (€ 10.000) und das Nachbarschaftshaus Marßel e.V. (€ 12.000). Diese letztgenannten Standorte können sich am Interessensbekundungsverfahren für eine Regelförderung ab 2018 beteiligen.

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport begrüßt die positive Rückmeldung und Wertschätzung für die Arbeit des Vereins Vahrer Löwen. Sie sieht ebenso wie der Beirat Vahr die Notwendigkeit niedrigschwelliger Besuchs- und Begleitdienste für ältere, von Isolation bedrohte Menschen. Dieses bürgerschaftliche Engagement für ältere Menschen weiterhin zu fördern und die Netzwerkpartner in den Stadtteilen zu unterstützen, ist seit der Modellprojektphase ein ausdrückliches Anliegen der SJFIS.

Empfehlung:

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Beschluss des Beirates Schwachhausen/ Vahr vom 31.01.2017 und die Stellungnahme der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport zur Kenntnis und stellt fest, dass dem Antrag weitgehend entsprochen werden konnte.